

Rechtliche Aspekte der Baustellenorganisation für Bauverantwortliche

1 Tag Intensivschulung

Das Arbeiten auf Baustellen stellt andere Anforderungen an die Mitarbeiter als die Arbeit im Betrieb. Die Mitarbeiter vor Ort müssen ihre Arbeit häufig in dauerhafter Abwesenheit des Chefs organisieren, die speziellen Rahmenbedingungen auf der Baustelle managen, den Kunden, Lieferanten oder Vertretern von Fremdgewerken kompetenter Ansprechpartner sein und nicht zuletzt sollen die Kollegen informiert, motiviert, sinnvoll eingeteilt und die Arbeit koordiniert sein.

Nur selten laufen Baumaßnahmen nach Plan. Ungeplante Ereignisse, wie Leistungsänderungen, Qualitätsmängel und höhere Gewalt können den Bauablauf stören und schlimmstenfalls zum Baustillstand führen. Um dem vorzubeugen, sollte der Bauverantwortliche die Risiken möglichst frühzeitig identifizieren und die Rechte und Pflichten bei Bauablaufstörungen kennen.

Das Seminar vermittelt den Teilnehmer/innen folgende Schwerpunkte:

Inhalt:

- Baurechtliche Grundlagen der Auftragsabwicklung
- Bauausführung und Änderungen während der Bauausführung
- Bauzeitverzögerungen
- Nachträge, Abrechnung und Mängelhaftung
- Dokumentationserfordernisse /-pflichten
- Arbeitsfortschritts- und Qualitätskontrollen

Termin: 8. Mai 2019 von 8.00 – 16.00 Uhr

Ort: Handwerkskammer Cottbus, Meistersaal, Altmarkt 17, 03046 Cottbus

Dozent: Herr Behrendt, in Zusammenarbeit mit der HWK Cottbus

Anmeldung: per Antwortfax
oder per E-Mail: kroener@ms-mk.eu

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Kröner telefonisch unter 035433 538779 zur Verfügung.

Das Projekt WEGE wird im Rahmen der Initiative „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.